

Lienzer Senioren-Stadtmeister stehen fest

Viel Einsatz und gute Kondition zeigten die Senioren im Kampf um die ESV-Stadtmeistertitel. Nicht weniger als acht Meistertitel wurden vergeben.

Bemerkenswert war von 30. Juli bis 13. August die hohe Spielerbeteiligung am Turnier des Eisenbahner Sportvereins: 96 Tennisspieler beteiligten sich aufgeteilt in acht Klassen am Stadturnier. Dementsprechend spannende und interessante Matches lieferten die Sportler für Gegner und Zuschauer ab. Geschenkt wurde den Gegnern nämlich nichts. Konditionsstärke bewies vor allem Armin

Mattersberger. Er schlug im Endspiel Edwin Meindl und darf sich Stadtmeister in der Klasse Herren 35+ nennen. Aufgrund zahlreicher Spiele (Doppel, Mixed, Einzel), hatte er im Finale mit Krämpfen zu kämpfen, nichts desto trotz behielt er die Oberhand und siegte.

Außerdem krönten sich Gregor Obernosterer (45+) und Sepp Klocker (65+) zum Stadtmeister. Den Titel bei den

Spittaler Bezirkscup-Masters in Lienz

Auf der Anlage des TCL und Union Lienz findet erstmalig das Masters des Spittaler Bezirkscup statt. Termin: Samstag, 3. September, und Sonntag, 4. September. Die Matches beginnen jeweils um 10 Uhr.

Damen holte sich Heidi Albel, nachdem sie im Finale Frieda Ladner knapp besiegt hatte. Die Pokale wurden von ESV-Obmann Albin Winkler, Sektionsleiter Günther Kampitsch und Bgm. Dipl.-Ing. Elisabeth

Blanik, die den Ehrenschutz übernahm, überreicht. Niclas Rogl

ERGEBNISSE:

Damen: 1. Heidi Albel, 2. Frieda Ladner, 3. Pat Klocker.

Damen Doppel: 1. Eleonore Köstl/Erika Schedl, 2. Genoveva Berger/Marie Herzog, 3. Susanne Idl/Magdalena Klaufner.

B-Bewerb Damen: 1. Erika Wibmer, 2. Monika Müller, 3. Martha Bachmann.

Herren 35+: 1. Armin Mattersberger, 2. Edwin Meindl, 3. Oliver Detomaso.

Herren 45+: 1. Gregor Obernosterer, 2. Ludwig Dellacher, 3. Alois Pfurner.

Herren 60+: 1. Sepp Klocker, 2. Willi Feichter, 3. Bartl Niederscheider.

Herren Doppel 35/45+: 1. Armin Mattersberger/Helmut Rotschopf, 2. Michi Moritz/Bartl Niederscheider, 3. Oliver Detomaso/Robert Wohlgenuth.

Herren Doppel 55/60+: 1. Alfred Jakober/Hansjörg Pirkebner, 2. Willi Feichter/Robert Wohlgenuth, 3. Sepp Klocker/Gottfried Brandstätter.

B-Bewerb Herren: 1. Helmut Huber, 2. Jeff Weiskopf, 3. Sepp Niederscheider.

Mixed Doppel: 1. Eleonore Köstl/Alfred Jakober, 2. Erika Schedl/Armin Mattersberger, 3. Doris Etzelsberger/Christian Frank.

Kartitsch ruft zum 13. Streetsoccerturnier

Hobbyfußballer aufgepasst: In Kartitsch wird am Sonntag, 10. September, ab 11 Uhr das mittlerweile 13. Streetsoccerturnier auf dem Sportplatz (Hartplatz) ausgetragen. Antreten können pro Mannschaft drei Feldspieler und ein Tormann (Nenngeld: 40 €).

Anmelden kann man sich bis Sonntag, 4. September, bei Veranstalter Wolfgang Außerlechner unter Tel. 0699-11516996. Das Turnier findet bei jeder Witterung statt.



ESV-Obmann Albin Winkler, Heidi Albel, Helmut Rotschopf, Erika Schedl, Armin Mattersberger, Alfred Jakober, Elenore Köstl, Helmut Huber, Gregor Obernosterer und Sektionsobmann Günther Kampitsch (v. l.).

gruppo marende rüstet sich zum 4er-Team Zeitfahren



Noch zwei Wochen bis zum nunmehrigen Schlumberger-4er-Teamzeitfahren der gruppo marende. Drei Damen-Startplätze sind noch zu haben.

Für das Rennen sind schon über 60 Teams gemeldet, so viele wie noch nie in den vergangenen fünf Rennen. Und darunter wieder viele prominente Sportler, die die Ritzeln so richtig zum Glühn bringen.

So wird Weltklasse-Biathlet Daniel Mesotitsch nicht nur als Zuschauer bzw. Jurymitglied fungieren, sondern selbst ordentlich in die Pedale treten. Neu dabei ist auch Axel Naglich, vielen bekannt als einer der Extremsten seiner Zunft, der als Freeskier den Mount St. Elias bezwang und so mit dem gleichnamigen



Das Schlumberger-4er-Teamzeitfahren geht am 17. September über die Bühne. Foto: Rainer Eder

Film zur Legende wurde. Und er kommt nicht alleine, sondern in Begleitung eines Ex-Tour de France-Etappensiegers, dessen Namen jetzt aber noch nicht verraten sei. Sie sind sicher für eine Überraschung gut. Der Hauptsponsor Schlumberger hat ebenso ein Dreamteam rund um Ex-Radprofi Hannes Hempel am Start, das unbedingt den Sieg holen möchte.

Die anschließende Party steigt dann mit der bekannten Country-Liveband „John Deer“, dem viel umjubelten Marendestadt mit Stargästen und weiteren Überraschungen. Auf alle Fälle den Termin **Samstag, 17. September**, ab 12 Uhr in eurem Veranstaltungskalender dick eintragen.

Achtung: Es wurden noch drei Startplätze für Damenteams frei gehalten. Also Mädels schnell anmelden und eine tolle Party miterleben. 81555